

Masken - Schutz oder Schädigung ???

Bei unsachgemäßem Gebrauch können Masken sogar gefährlich sein. Beim An- und Ausziehen berührt man die Gesichtshaut und infiziert sich dadurch sehr leicht mit dem im Stoff konzentrierten Virus. Eine Schutzmaske müsste ausserdem alle 1 – 2 Stunden gewechselt werden, da sich im feuchten Tuch Viren und Bakterien sehr schnell vermehren können. Man trägt quasi die Brutstätte mitten im Gesicht. Zudem ist es wissenschaftlich überhaupt nicht erwiesen, dass Masken irgendeinen Schutz vor Ansteckung bieten. Die Wissenschaft, insbesondere die Medizin, kann nicht nachweisen, wie Viren übertragen werden und wie sie sich vermehren und verbreiten.

Gesundheitliche Faktoren

Die Sauerstoffversorgung des Blutes wird um bis zu ca. 20% verringert, bei gleichzeitiger Erhöhung des CO₂-Gehalts im Blut. Die ausgeatmeten Viren entweichen nicht, bleiben in der Maske und konzentrieren sich in den Nasenwegen, dringen in die Riechnerven ein und wandern ins Gehirn.

Das längerfristige Tragen einer „Schutzmaske“ kann folgende Symptome verursachen:

- Müdigkeit
- Schnelle, flache Atmung
- Kopfschmerzen
- Herzunregelmässigkeiten
- Konzentrationschwäche
- Schlechtere Feinmotorik
- Ohnmachtsanfälle



ART. 10 Grundgesetz

Recht auf Leben und persönliche Freiheit (freie Entfaltung der Persönlichkeit)

Das Tragen einer Maske verbirgt einen essentiellen Teil der Mimik – der zwischenmenschlichen Sprache – und verhindert die freie Kommunikation mit den Mitmenschen. Dadurch wird die persönliche, freie Entfaltung stark eingeschränkt.

Eine **Maskenpflicht** verstösst demnach

gegen das **Grundgesetz !!!!!!!**

Quellen: <https://corona-transition.org/Gesichtsmasken...>
<https://www.zeitpunkt.ch/der-blick-hinter-die-corona-maske>